

Ablauf der Referendumsfrist: 6. April 2010

**Kantonsratsbeschluss
betreffend Erhöhung der Kapital-Beteiligung des Kantons
an der Zuger Kantonsspital AG**

vom 28. Januar 2010

Der Kantonsrat des Kantons Zug,
gestützt auf § 41 Bst. b der Kantonsverfassung¹⁾,

beschliesst:

§ 1

Der Kanton erhöht seine Beteiligung an der Zuger Kantonsspital AG mittels Bareinlage um mindestens 8.4 Mio. bis maximal 10.4 Mio. Franken.

§ 2

Der Regierungsrat wird ermächtigt, nach Massgabe des Ausgangs des bundesverwaltungsgerichtlichen Beschwerdeverfahrens betreffend Festsetzung der Baserate für Zuger Allgemeinversicherte ab 1. Januar 2008, den Kapitalerhöhungsbetrag innerhalb der Bandbreite von § 1 festzusetzen.

§ 3

Der Regierungsrat wird beauftragt, an der Generalversammlung der Zuger Kantonsspital AG die Kapitalerhöhung im Sinne von § 1 zu beantragen und ihr zuzustimmen.

§ 4

Dieser Beschluss tritt nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist (§ 34 Kantonsverfassung¹⁾) oder nach der Annahme durch das Volk am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft²⁾.

Zug, 28. Januar 2010

Kantonsrat des Kantons Zug

Der Präsident

Bruno Pezzatti

Der Landschreiber

Tino Jorio

¹⁾ BGS 111.1

²⁾ In-Kraft-Treten am